

PRESSEMITTEILUNG

Gärten, viel frische Luft und Kulturgenuß: Die Bodensee Reiseinspirationen 2021

Der Internationale Bodensee Tourismus blickt erwartungsvoll und mit großer Vorfreude auf den Re-Start in die Reisesaison 2021. Situationsangepasste Angebote für Einheimische und Gäste sollen dabei Anreize für einen Aufenthalt in der Vierländerregion schaffen. Hierzu fand am Donnerstag, den 4. März 2021 eine länderübergreifende Medienkonferenz mit ausgewählten Tourismusakteuren aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und dem Fürstentum Liechtenstein statt. Über 100 Teilnehmer konnten die Online Medienkonferenz via Live-Stream verfolgen und sich aktiv daran beteiligen.

Die Tourismusakteure der Bodenseeregion stehen in den Startlöchern. Wie keine andere Destination lebt der Bodenseetourismus von der „Grenzüberwindung“ und den Ländern, die den See umgeben. Vor diesem Hintergrund variieren auch die verschiedenen länderspezifischen Reglementarien. Doch Eines ist in allen Anrainerländern gleich groß und verbindet über Ländergrenzen hinweg: die (Vor-)Freude wieder Gastgeber sein zu dürfen. Mit neuen Ideen und Konzepten zu den Themenschwerpunkten „Natur, Aktiv und Kultur“ wird gezeigt, welches Füllhorn an Attraktionen die einzelnen Reiseziele rund um den Bodensee bieten und wie sich diese neu erkunden lassen.

Einmal rund um den See: Das sind die Bodensee Jahreshöhepunkte 2021

Die Gärten und Parks rund um den internationalen Bodensee sind für viele Liebhaber der Region echte Sehnsuchtsorte. Mit der Landesgartenschau in Überlingen, der Gartenschau in Lindau und der permanenten Gartenschau, der Insel Mainau, wird der Bodensee im Jahr 2021 zu einem Eldorado für Gartenfans. (www.gartenjahr2021.eu)

In der österreichischen Bodenseeregion laden die Vorarlberger Naturpicknicks - ein komplett neues, coronagerechtes Freiluft-Format - zu reizvollen Natur- und Kulturführungen ein. Vorläufig zwölf Picknicks finden an den Wochenenden ab 10. April 2021 bei jedem Wetter statt. (www.bodensee-vorarlberg.com/naturpicknicks)

Die Bodenseeregion ist ein Nährboden für Visionäre und die Zeppelinstadt Friedrichshafen feiert 2021 das Jahr der Pioniere. Seit nunmehr 25 Jahren ist das Zeppelin Museum in Friedrichshafen der Ort auf der Welt, an dem Wissbegierige jeden Alters alles über die Vergangenheit, die Gegenwart und die Zukunft der Luftschiffe erfahren können.

(www.tourismus.friedrichshafen.de)

Am Westlichen Bodensee sind die Elemente zu spüren. Wie kleine Juwelen liegen die Inseln im blauen Wasser und laden zum genüsslichen InselHopping per Rad, Kanu, SUP, Solarfähre oder Kursschiff ein. Und nur einen Katzensprung vom See entfernt bestimmen Vulkane den Horizont und bilden die Kulisse für ein paradiesisches Wander- und Mountainbikerevier.

(www.bodenseewest.eu)

Alles außer gewöhnlich gilt insbesondere für die neuen Übernachtungsmöglichkeiten am Schweizer Bodensee im Kanton Thurgau: der Einachser unter dem Apfelbaum, das vollautomatisierte Tiny House und die Fischerhäuser in Kreuzlingen. Ob für den Technikbegeisterten, die Naturliebhaberin, den Romantiker oder die Sternguckerin, diese speziellen Schlafplätze sorgen für das langersehnte Erlebnis fernab von Zuhause.

(www.thurgau-bodensee.ch/aussergewoehnlich)

Als im Jahre 612 der irische Wandermönch Gallus und sein Diakon Hiltibod oberhalb des Bodenseeufers die erste Zelle errichteten, konnten sie noch nicht ahnen was St.Gallen Jahrhunderte später auszeichnet. Der gesamte Stiftsbezirk ist UNESCO Weltkulturerbe und Heimat einer der schönsten barocken Bibliotheken der Welt. Zudem werden in den Ausstellungsräumlichkeiten Schriften, Bücher und Manuskripte von unschätzbarem Wert gezeigt sowie der älteste Klosterplan seiner Art ausgestellt. (www.st.gallen-bodensee.ch)

Die Höhepunkte des Fürstentums Liechtenstein lassen sich perfekt zu Fuß oder mit dem Fahrrad auf dem Liechtenstein-Weg entdecken. Entlang unberührter Natur verbindet der Weg das ganze Land und gibt Einblicke in die Geschichte der kleinsten Monarchie im Alpenraum. Und mit der App Listory werden ausgewählte Erlebnisstationen zu einem lebendigen Geschichtserlebnis verbunden. (www.tourismus.li)

Passender Erlebnistipp: Die Bodensee Card ^{PLUS}

In vier Ländern öffnen sich für Einheimische und Reisende mit der Bodensee Card ^{PLUS} die Türen zu über 160 Ausflugszielen. Das beliebte Erlebnisticket gibt es für drei Tage (72 Euro / 76 CHF) sowie für sieben flexibel wählbare Tage (114 Euro / 121 CHF). Enthalten ist dabei der freie Eintritt zu über 160 Erlebniszielen und die Kursschiffahrt der Weißen Flotte für zwei oder vier Tage. In Zeiten von Covid-19 macht die Bodensee Card ^{PLUS} den Urlaub noch ein Stück weit entspannter. Die Karte muss bei der jeweiligen Attraktion lediglich gescannt werden – ohne langes Anstehen am Ticketschalter, kontaktlos und sicher.

4.776 Zeichen. Abdruck frei. Beleg erbeten.

Kontakt:

Internationale Bodensee Tourismus GmbH

Hafenstraße 6 | DE-78462 Konstanz | www.bodensee.eu/presse

Markus Böhm | Tel. +49 7531 90 94 10 | E-Mail: boehm@bodensee.eu

Ann-Kathrin Scheidig | Tel. +49 7531 90 94 19 | E-Mail: scheidig@bodensee.eu